Christian Peschke - Skulptur

Vernissage: Mittwoch, 11.03.2020,
19:00 Uhr, Innenhof
Ausstellungsdauer: 12.03. bis 24.04.2020

120 Jahre MünchnerKünstlerHaus

Christian Peschkes Skulpturen sind nicht nur zum Betrachten da, sondern sie verlangen nach Berührung und führen somit zu einem Fest der Wahrnehmung. Die Pracht und der Glanz der Oberflächen vervollständigen die Gesamtimpression und verleihen den Kunstwerken eine Eleganz und geheimnisvolle Unnahbarkeit. Dadurch entsteht die Spannung durch das Gleichgewicht zwischen Licht und Schatten, Bewegung und Ruhe. In der konsequent durchgeführten Abstraktion gelingt es Christian Peschke das Gewand zu entmaterialisieren, ohne der Figur die Würde und Dramatik zu nehmen. „Die weiblichen Formen meiner Figuren sind Ausdruck der lebensbejahenden und harmonisierenden Seele, die sich für mich im fraulichen Körper am deutlichsten offenbart“

Sein letztes Werk, das „Peschke-House“ in Flintsbach, ist eine Einladung an alle, die sein OEuvre in einem Gesamtkonzept von Architektur und zeitgenössischer Kunst erleben wollen.

Christian Peschke – Malerei

Christian Peschke war ein Künstler, in dessen Werk auf einzigartige Weise das Leben selbst in Form und Farbe gebracht wird. Vitalität und Lebensfreude spielen als Botschaft seiner Kunst eine herausragende Rolle. Im Bewusstsein der Erotik der Expressionisten sowie der Wertschätzung für das Schaffen der Künstlerfreunde Salvador Dali, Arno Breker und Ernst Fuchs hat Peschke eine eigene Formenwelt in der Skulptur und Malerei geschaffen.

In seinen Gemälden erhalten Gefühle durch die Farbe einen besonderen Wert. Seine Bilder sind wie ein großes Gedächtnis, das zu uns spricht und uns zu den Schönheiten des Lebens führt. C.P. erfindet die Welt immer wieder neu indem er sich an der Mutter Natur und den unterschiedlichsten Charakteren der Menschen orientiert.

Eintritt frei, um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 089 59 91 84 14

Der Bildhauer und Maler ist in seinem reichen Schaffen ein kreatives Multitalent. Zu Recht wird er in der Tradition bedeutender Künstler der Klassischen Moderne des XX. Jahrhunderts gesehen wie etwa George Braque, Jean Cocteau, Marc Chagall, Henry Matisse, Pablo Picasso und andere. Im Bewusstsein der Erotik der Bildnisse von Rodin, Maillol und Despiau sowie in Wertschätzung für das Schaffen der Künstlerfreunde Salvador Dalí und Arno Breker hat Peschke eine eigene Formenwelt in der Skulptur und in der Malerei geschaffen. Seine künstlerische Handschrift ist unverkennbar, sein Talent in jedem der Werke offenbar.

Und so ist seine Kunst von einer unverwechselbaren Einmaligkeit, die alle Großen Bildhauern und Malern einen Platz im Olymp der Kunst sichert.

Vor diesem Hintergrund sind der Respekt und die Beachtung zu verstehen, die Dalí und Breker bereits dem jungen Peschke bei persönlichen Begegnungen entgegenbrachten. Er wiederum hat diese Erfahrung als Auftrag gesehen, einen eigenen Beitrag zur christlich-abendländischen Kulturtradition zu leisten. Dabei bringen die fülligen Formen seiner Plastiken sowie die Vitalität seiner Reliefs und Bilder die Freude am Leben, die Liebe zur Sinnlichkeit und zur mythologischen Demeter zum Ausdruck. Diese dreifache Mutter-Göttin ist zuständig für die Fruchtbarkeit der Erde und in unserer Zeit ein Symbol für die Erhaltung der Umwelt und der Schöpfung. Christian Peschke erhebt seine symbolstarken Darstellungen der Frau auf den Altar der Schönheit. Seine „Dicken" entschweben gegen alle Gesetze der Schwerkraft auf wundersame Weise der Erde. Sie balancieren oft grazil auf dem Sockel und sind von allen Seiten zu bewundern. Das trifft auch auf Tierskulpturen zu. Sie zeigen Vitalität, Kraft, Erotik und Schönheit. (…) Kein Zweifel: Mit seinem vitalen Schaffen als Bildhauer und Maler, seinen Visionen und Talenten ist Christian Peschke ein würdiger Repräsentant der Europäischen Kunst im XXI. Jahrhundert.

Marco J. Bodenstein, 2007

Fotos in hoher Auflösung finden Sie in unserer Dropbox:
https://www.dropbox.com/sh/z45bsqi8ar9njt1/AACUTMWmG1WS3EwZPaSD1OcLa?dl=0

Pressekontakt: Regina Kraus
Münchner Künstlerhaus
Lenbachplatz 8, 80333 München
T: +49 (0)89-59 91 84 25
stiftung@kuenstlerhaus-muc.de